

Aargau

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **83 (1900)**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

3. Schweizerische zoologische Gesellschaft.

Trotz vielfacher Mahnungen war der Bericht pro 1899 1900 nicht zu bekommen.

4. Aargau.

Aargauische Naturforschende Gesellschaft in Aarau.

(Gegründet 1811.)

Präsident: Herr Dr. F. Mühlberg.
Vizepräsident: „ Dr. A. Tuchs Schmid.
Aktuar: „ Dr. S. Schwere.
Bibliothekar: „ Dr. H. Otti.
Kassier: „ H. Kummler.

Ehrenmitglieder: 4. Korrespondirende Mitglieder: 7.

Ordentliche Mitglieder: 170. Jahresbeitrag: Fr. 8.

Vorträge:

- Herr Dr. H. Otti: Die Resultate der Photographie im Dienste der Erforschung der Natur und der Bewegung der Gestirne.
- „ S. Döbeli: Demonstration einer Wegschnecke, die sich an einem selbst erzeugten Faden von einem Baume herableiten liess.
- „ Dr. F. Mühlberg: Die neuesten Untersuchungen und Streitschriften über die Salzlagerstätten im südwestlichen Deutschland mit Beziehung auf aargauische Verhältnisse.
- „ Dr. med. Streit: Die Faktoren, welche auf die Entwicklung und das Geschlecht des Kindes einwirken.
- „ Professor Dr. C. Schröter, Zürich: Japan, nach eigenen Beobachtungen auf einer Reise um die Welt.
- „ Dr. med. Dössekker: Die Sprache und ihr Mechanismus.
- „ Holliger, Seminarlehrer in Wettingen: Die Selbstreinigung der Flüsse.
- „ Prof. Dr. C. Schmidt, Basel: Die Fundorte von Erdöl.
- „ Dr. A. Tuchs Schmid: Der elektrische Unterbrecher. Einfluss der Röntgenstrahlen auf das Elektroskop. Das Princip der Nernst'schen Lampe.

Herr Dr. H. Otti: Bildung von Strudellöchern an der Saane bei Freiburg.

„ Dr. F. Mühlberg: Das Bittersalz von Birmensdorf.

Exkursion zu dem im Bau begriffenen Elektrizitätswerk in der Betznau bei Böttstein (in Verbindung mit dem aargauischen Ingenieur- und Architekten-Verein).

5. Basel.

Naturforschende Gesellschaft in Basel.

(Gegründet 1817.)

Vorstand für das Jahr 1898—1900:

Präsident: Herr Prof. Dr. Rudolf Burckhardt.

Vizepräsident: „ Dr. Paul Sarasin.

I. Sekretär: „ Prof. Dr. Karl Von der Mühl.

II. „ „ Dr. Henri Veillon.

Bibliothekar: „ Prof. Dr. G. W. A. Kahlbaum.

Ehrenmitglieder: 7. Korrespondirende Mitglieder: 21.

Ordentliche Mitglieder: 231. Jahresbeitrag: Fr. 12.

In 12 Sitzungen wurden folgende Vorträge gehalten:

1899. 1. November. Herr Prof. *G. Kahlbaum*: Ueber Metalldestillation.

15. November. Herr Dr. *A. Schwendt*: Demonstration einer scharfbegrenzten Tonlücke im Hörfeld eines Taubstummen.

16. November. Herr Dr. *X. Wetterwald*: Die Entdeckung der Kohlenstoffassimilation.

6. Dezember. Herr *F. Klingelfuss*: Ueber Funkeninduktoren.

20. Dezember. Herr Prof. *Fr. Müller*: Ueber Colloide des Eierstocks.

1900. 10. Januar. Herr Dr. *F. von Huene*: Oberflächengestaltung und innerer Bau des westlichen Tafeljura.

31. Januar. Herr Professor *E. Noelting*: Ueber natürlichen und künstlichen Indigo.